



Sammlung Theaterzettel

Eine Vereinschwester

Brandl, Johann

1887-06-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

46/187. 30.

MANNHEIM.

179

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch,

28. Vorstellung außer Abonnement.

den 22. Juni 1887.

Vorrecht der A-Abonnenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zweites Gastspiel des Herrn Felix Schweighofer.

Neu einstudirt:

Scheu vor dem Minister.

Original Lustspiel in 1 Act von Dr. Sobotta.

Alphons, Ritter von Bülow, Bureauchef
im Unterrichts-Ministerium
August Scheu, Schullehrer

Herr Rodius.

Helene, seine Schwester

Regina, Wirthschafterin bei Bülow

Johann, Oberkellner im schwarzen Roß

Fräul. Blanche.

Frau Schlüter.

Herr Eichrodt.

Der Schauplay ist ein Hotelzimmer in der Residenz.

Wiener Genrebilder.

Große Soloscene mit Gesang von C. Costa und F. Schweighofer. Musik von C. Millöder.

Carl Flott, ein Wiener

Zum ersten Male:

Eine Vereinschwester.

Schwank mit Gesang in 1 Act von A. Langer. Musik von J. Brandl.

Kunigunde von Kirched
Eduard, ihr Neffe

Frau Rodius.
Herr Rodius.

Dr. Rosser, Notar des Fräulein von Kirched
Ignaz, Haushofmeister

Herr Eichrodt.

Sinlage: „So ein Weiberl ist meine Passion.“

Couplet von Hofkapellmeister Joh. Strauß.

* Scheu, ** Flott, *** Ignaz, . . Herr Felix Schweighofer.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen Mark 3.— Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges „ 3.60 „

Logen des zweiten Ranges Mark 2.30 Pfg. per Platz
Logen des dritten Ranges „ 1.50 „

Große Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe Mark 6.— per Platz
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe „ 5.50 „
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe „ 4.50 „
Sperrsitze im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges „ 3.50 „
Stehplätze im Parquet „ 2.50 „

Parterre und Reserveloge des 2. Ranges Mark 2.— per Platz
Reserveloge des 3. Ranges „ 1.50 „
Gallerieloge „ 1.— „
Gallerie „ —.50 „

Der Verkauf der Plätze an die Abonnenten findet Dienstag, den 21. Juni, Vormittags von 9 bis 12 Uhr statt.

Freitag, 24. Juni 1887. Vorstellung außer Abonnement. Vorrecht B.

Drittes Gastspiel des Herrn Felix Schweighofer.

Zum ersten Male:

„Unser Doktor.“

Volkstüd mit Gesang in 4 Acten von L. Treptow und L. Herrmann. Musik von Franz Roth.